



## Stellenangebot

INTERAMT Angebots-ID	1346831
Kennung für Bewerbungen	LKJL_Döbberthin_19100_08/2025
Anzahl Stellen	1
<b>Stellenbezeichnung</b>	<b>Fachbereichsleiter Sozialamt (m/w/d)</b>
Behörde	Landkreis Jerichower Land
Einsatzort PLZ / Ort	39288 Burg
Einsatzort Straße	In der Alten Kaserne 4
Dienstverhältnis	Bea/Arbn
Beamten-Fachrichtung	allgemeiner Verwaltungsdienst
Besoldung / Entgelt	A13h / TVöD-VKA E 12
Befristung (Monate)	unbefristet
Teilzeit/Vollzeit	Vollzeit
Dienstort	Hybrid
Wochenarbeitszeit	40.0 Beamten-Wochenarbeitszeit in h
	39.0 Arbeitnehmer-Wochenarbeitszeit in h
Bewerbungsfrist	14.09.2025
Besetzung zum	nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Herr Robert Döbberthin Landkreis Jerichower Land
E-Mail	bewerbungen@lkjl.de

Im Landkreis Jerichower Land ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet die Stelle



## Fachbereichsleiter (m/w/d)

im Fachbereich Soziales zu besetzen.

Der Dienstort ist Burg.

### Ihre wesentlichen Aufgaben:

- Leitung und Organisation des Fachbereichs Soziales
- Koordination und Überwachung der Wahrnehmung von Aufgaben des eigenen sowie des übertragenen Wirkungskreises in den Aufgabenfeldern Betreuungsbehörde, Sozialhilfe, Versicherungsamt und Wohngeld
- Umsetzung der durch den Eingliederungshilfe- bzw. überörtlichen Sozialhilfeträger auf den Landkreis übertragenen Aufgaben
- Vorbereitung von Entscheidungen hinsichtlich der Aufgabenwahrnehmung des Landkreises Jerichower Land als Träger i.S.v. § 6 SGB II
- Wahrnehmung der Dienstaufsicht bzgl. der unterstellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Steuerung des Personaleinsatzes. Planung und Überwachung der Haushaltsmittel
- Vertretung des Fachbereichs in den Ausschüssen des Kreistages
- Förderung von Verbänden der freien Wohlfahrtspflege sowie der Selbsthilfe und Mitarbeit in gemeinschaftlichen Arbeitsgremien

### Das bringen Sie mit:

Variante 1:

- Befähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des allgemeinen Verwaltungsdienstes sowie die sonstigen persönlichen Voraussetzungen für eine Berufung in das Beamtenverhältnis nach dem LBG LSA mit langjähriger Praxis- und Führungserfahrung **oder**
- ein gleichwertiges abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Fachrichtung Sozial- und/oder Erziehungswissenschaften, Sozialpädagogik oder Soziale Arbeit oder ein abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften mit 2. Juristischem Staatsexamen mit langjähriger Praxis- und Führungserfahrung

Variante 2:

- abgeschlossenes Bachelorstudium im Studiengang Öffentliche Verwaltung oder Abschluss des Beschäftigtenlehrgangs II bzw. Angestelltenlehrgangs II mit langjähriger Praxis- und Führungserfahrung



## Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Erfahrungen im Sozialhilferecht,
- Planungs- und Steuerungskompetenz sowie Flexibilität,
- hohe Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft sowie Belastbarkeit,
- Beratungs- und Gesprächsführungskompetenzen,
- Verhandlungsgeschick und Verantwortungsbewusstsein,
- gute Kenntnisse von MS-Office-Anwendungen,
- sicheres, kundenorientiertes Auftreten und Kontaktstärke,
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache.

Der Besitz des Führerscheins der Klasse B und die Bereitschaft, ein privates Kraftfahrzeug gegen Reisekostenvergütung für Dienstfahrten einzusetzen, werden vorausgesetzt.

## Das bieten wir Ihnen:

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Beschäftigung in einer modernen Verwaltung nach den Bedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Stelle ist im Falle des Vorliegens der Anforderungskriterien nach Variante 1 mit der Besoldungsgruppe A 13 LBesG LSA bzw. Entgeltgruppe 13 TVöD-VKA bewertet, für die Variante 2 erfolgt die Eingruppierung in die Entgeltgruppe 12 TVöD TVöD-VKA. Es besteht die Möglichkeit der Gewährung einer monatlichen Arbeitsmarktzulage, die individuell vereinbart wird.

## Zusätzlich bieten wir Ihnen:

- gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch ein zeit- und ortsflexibles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Anforderungen,
- dynamische Gehaltsentwicklungen entsprechend dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für den Bereich der kommunalen Arbeitgeberverbände (TVöD-VKA),
- flexibler Auf- und Abbau von Mehrstunden,
- 30 Tage Urlaub pro Jahr,
- (Jahres-)Sonderzahlung,
- leistungsorientierte Bezahlung,
- betriebliche Altersversorgung für Tarifbeschäftigte,
- Vergünstigungen bei der Nutzung der Bürger Schwimmballe,
- gesundheitsfördernde und -erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres BGM,
- die Möglichkeit der Nutzung vermögenswirksamer Leistungen,
- breites Angebot an Weiterbildungen.

Der Landkreis Jerichower Land fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen deshalb alle Bewerbungen, unabhängig kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei sonst gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt berücksichtigt.



Unsere Stellenbesetzungsverfahren werden grundsätzlich über dieses Online-Bewerbungsverfahren durchgeführt. Von Bewerbungen per E-Mail und per Post bitten wir abzusehen.

Nicht aussagefähige bzw. nicht vollständige Bewerbungsunterlagen werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen. Reise-/Bewerbungskosten und andere Aufwendungen werden nicht erstattet. Informationen über den Landkreis Jerichower Land und die Kreisverwaltung finden Sie im Internet unter [www.lkjl.de](http://www.lkjl.de).